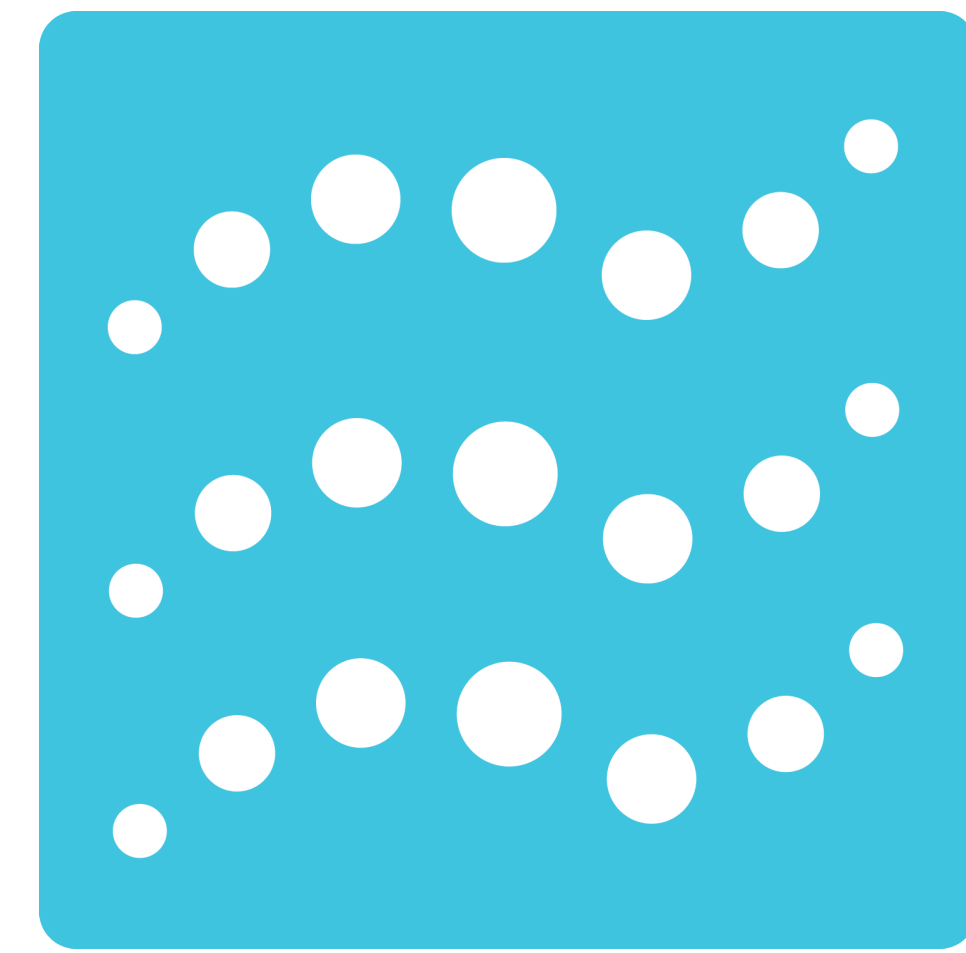


weScent

Das Duftsysteem für Kreativmethoden



Modul: Interaktive Kollaborative
Arbeitsumgebungen (Master)

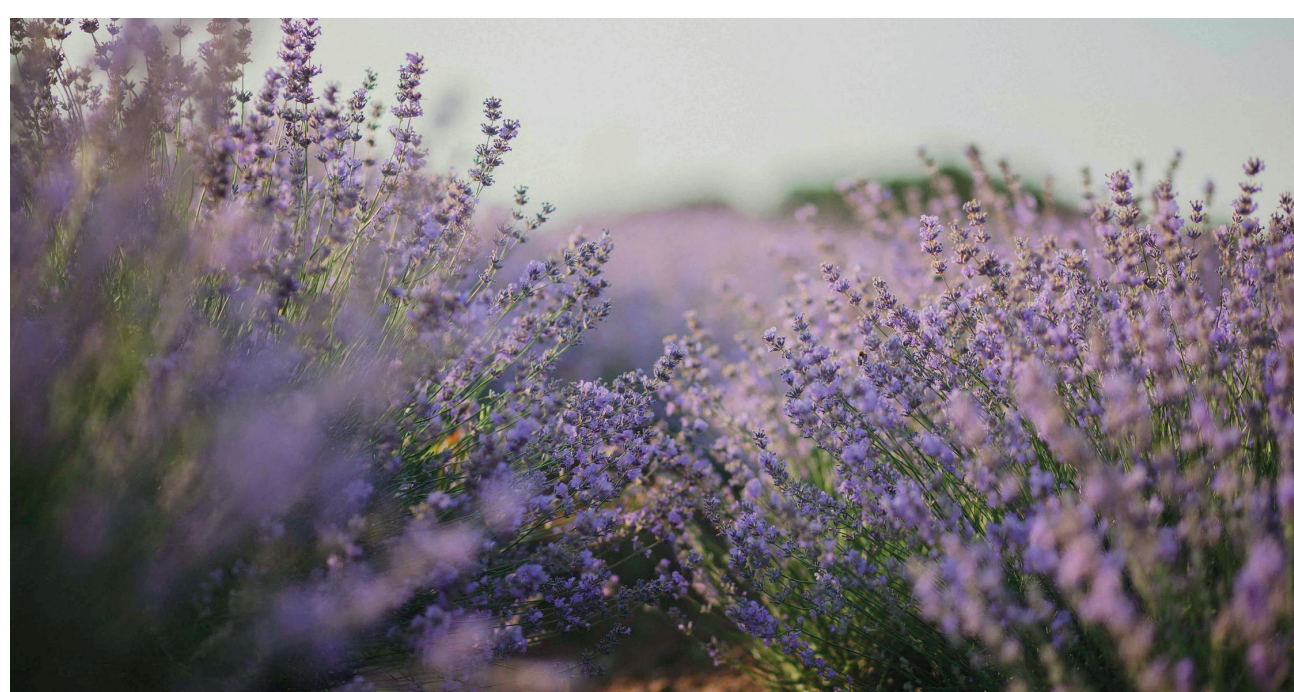
Team: Malena Brockschmidt (MI), Uwe Kettler (MI), Felix Sattler (MI)



Ziel: Eine kommunikative Situation bei Workshops.

Problemstellung

- Wie könnte eine kollaborative Arbeitssituation durch die psychologische Umgebungsvariable „Geruch“ positiv unterstützt werden?
- Wie könnten Situationen aussehen, in denen ein ‚duftassistiertes‘ Arbeiten sinnvoll ist?
- Wie könnte man die Hürden für zielsichere Ideenfindung und Teamkommunikation erfolgreich senken?



Lavendel kann eine beruhigende Wirkung haben.

Idee und Konzept

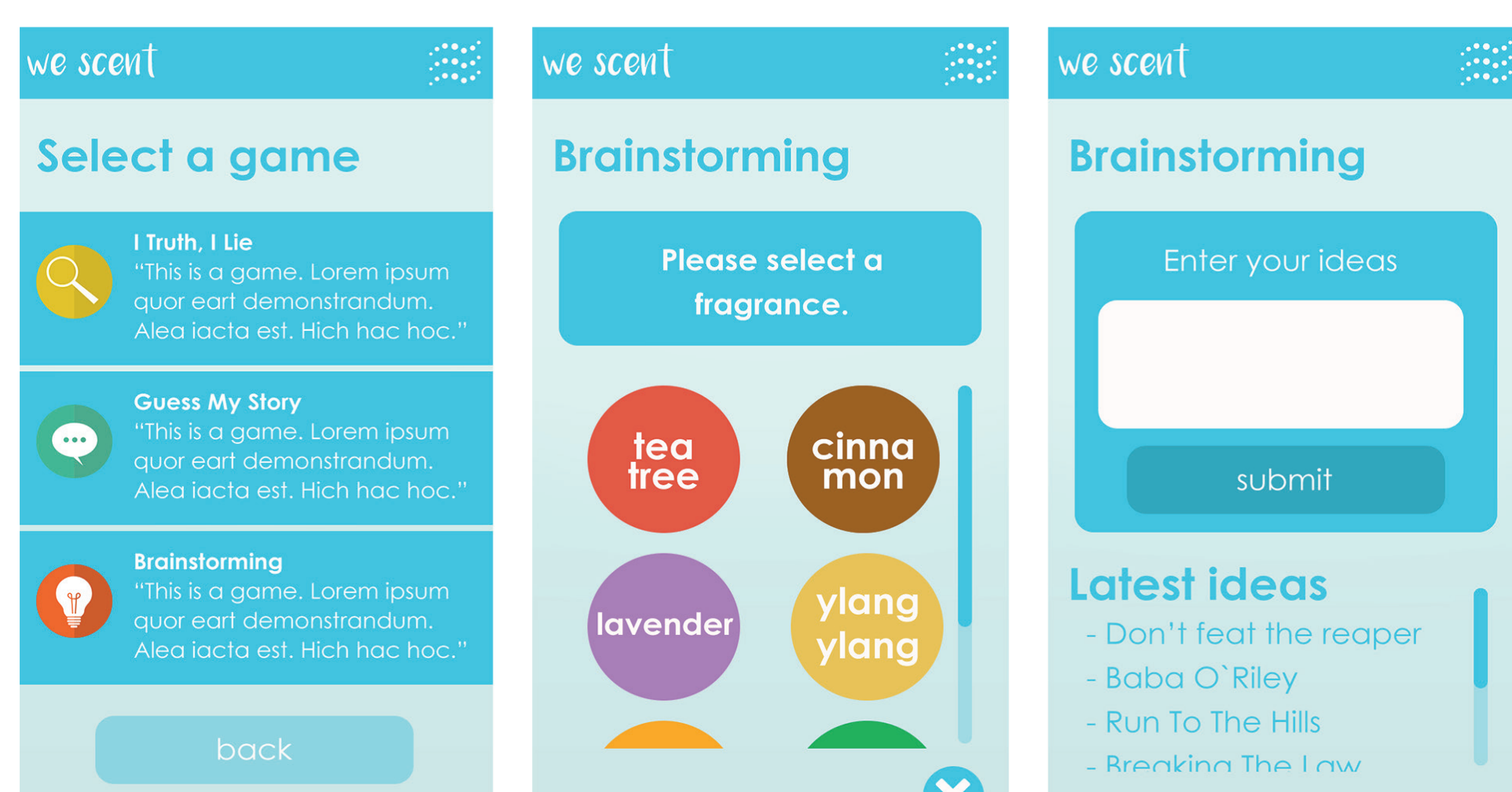
- Düfte sind eng mit Erinnerungen verknüpft und sprechen Gefühle direkt an, da sie keiner mittelbaren Filterung unterliegen (wie etwa Sehen oder Hören)
- Kreativmethoden und Teambuilding kann man durch Dufteinsatz positiv unterstützen
- Eine App mit mobilen Duftsysteem (Spezialhardware) für die Verwendung in Büros oder bei Workshops
- Das Design der App setzt auf eine spielerische UX mit einer geringen Einstiegshürde für unkomplizierten Einsatz

Technische Umsetzung

Die erste Umsetzung des Projekts erfolgt als Web-App. Die Anwendung verwaltet Nutzer und Duftsysteem (Device) über eine Datenbank. Die Nutzer-IDs werden dazu in Gruppen zusammengefasst und mit einem Device verlinkt. Pro Device wird eine Lobby gehostet, in der sich die jeweiligen Nutzer ‚treffen‘. Der erste Nutzer hostet die Lobby, wählt Kreativmethoden aus und leitet diese dann.

Im Praxistest gab es noch keine Verbindung zu einem ‚echten‘ Device, sondern die Interaktionen wurden händisch simuliert. Dazu wurden verschiedene Duftsprays analog zu den in der App gewählten Düften versprüht.

In der finalen Version würde dies ein dezidiertes Gerät übernehmen, welches bis zu sechs verschiedene Duftkartuschen beinhaltet und diese über Bluetooth-Verbindung zur App auf User-Anfrage dynamisch versprühen kann.



Einige Beispielsichten aus der ‚weScent‘-App.



Visualisierung eines möglichen Prototypen mit vier Duftkammern.

Team

malena.brockschmidt@studmail.w-hs.de
uwe.kettler@studmail.w-hs.de
felix.sattler@studmail.w-hs.de

Betreuung

Prof. Dr. Jens Gerken
Fachgebiet: Mensch-Computer-Interaktion